

Hohenzollern-Markt in Empfingen: Ein Fest für die ganze Familie!

Erleben Sie am 14. und 15. September den ersten Hohenzollern-Markt in Empfingen mit Musik, Vorträgen und einem festlichen Umzug.

Die Gemeinde Empfingen blickt mit Vorfreude auf ein aufregendes Wochenende, wenn am Samstag und Sonntag, dem 14. und 15. September, der erste Hohenzollern-Markt stattfindet. Hier wird nicht nur gefeiert, sondern auch die reiche Geschichte, Kultur und die kulinarischen Besonderheiten der Region präsentiert.

Als Teil der Feierlichkeiten wird es an drei verschiedenen Orten in Empfingen Musik, ein Kinderprogramm, sowie einen festlichen Umzug geben. Bürgermeister Ferdinand Truffner hebt hervor, dass dieser Markt ein neues Heimatbewusstsein schaffen und die Verbindungen zur historischen Region Hohenzollern stärken soll. Dies ist besonders wichtig, da Empfingen bis zur Kreisreform 1972 zu Hohenzollern gehörte und nun im Kreis Freudenstadt liegt.

Vielfältige Attraktionen und ein spannendes Programm

Der Hohenzollern-Markt wird durch etwa 50 Aussteller bereichert, die ihre qualitativ hochwertigen Produkte und lokale Köstlichkeiten präsentieren. Diese Anbieter kommen aus Hohenzollern und der weiteren Region, und ihre Teilnahme soll die Vielfalt und den Reichtum der kulturellen und wirtschaftlichen Traditionen der Gegend unterstreichen.

Die Veranstaltung selbst erfolgt an drei Standorten: dem Kehlhof, dem Weiherplatz und in der „Hütte Zum Iusdigen Meikel“. Die Marktzeiten sind für beide Tage von 11 bis 18 Uhr geplant. Am Sonntag um 14 Uhr wird ein spektakulärer Festumzug stattfinden. Dieser wird historische und moderne Gruppen in einem eindrucksvollen Prozessionszug vereinen und durch die Hauptstraßen der Gemeinde ziehen, was sicherlich viele Zuschauer anlocken wird.

Die Unterhaltung während des Marktes wird nicht zu kurz kommen. Verschiedene Künstler werden mit Musik und Gesang auftreten, darunter auch Darbietungen in Mundart. Ein speziell gestaltetes Kinderprogramm wird am Pflegeheim Schanzgasse stattfinden, um die kleinen Besucher zu erfreuen.

Zusätzlich sind bereits vor dem Hauptwochenende einige Veranstaltungen geplant. So wird am Montag, dem 9. September, Volker Trugenberger einen Vortrag über die Geschichte Hohenzollerns im Zunftheim in Empfingen halten. Aber auch während des Marktes geht es weiter mit Unterhaltung. Am Samstag werden verschiedene Musikgruppen auftreten, darunter „Heilige3Zemmerner“ und weitere talentierte Künstler, die die Gäste mit ihren Melodien erfreuen.

Am Sonntag eröffnet das Event bereits früh um 7 Uhr mit traditionellen Alphornklängen, gefolgt von einem ökumenischen Wortgottesdienst in der St. George Kirche um 10 Uhr. Danach geht das Musikprogramm mit verschiedenen Auftritten im Kehlhof, der Hütte und am Weiherplatz weiter, unter anderem mit dem Musikverein Wilflingen und dem Frauenchor Zollernalb.

Um sicherzustellen, dass alles reibungslos verläuft, werden vom 11. bis 16. September bestimmte Straßen gesperrt, insbesondere die Mühlheimer Straße, um Verkehrsprobleme zu vermeiden. Für die Besucher stehen Parkplätze am Festplatzgelände und an der Tälesee-Halle zur Verfügung.

Mit dem ersten Hohenzollern-Markt hat die Gemeinde Empfingen

die Möglichkeit, ihre Traditionen und die Gemeinschaft zu feiern und gleichzeitig ein neues Kapitel in ihrer Geschichte zu beginnen. Das gesamte Gemeindegebiet erstrahlt bereits im Logo des Marktes, was die Vorfreude auf dieses bedeutende Ereignis unterstreicht.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de